

bieten die beiden bis jetzt erschienenen Karten des 'Historischen Atlas der Provinz Brandenburg', hg. von der Historischen Kommission für die Provinz Brandenburg und die Reichshauptstadt Berlin, gezeichnet von GOTTFRIED WENTZ. Die erste ist eine Übersichtskarte der kirchlichen Einteilung der Mark und der angrenzenden Gebiete (1:650 000) bis 1500, die zweite eine Karte des geistlichen Grundbesitzes in Brandenburg und in den angrenzenden Gebieten im Bereich der Diözesen Brandenburg und Havelberg bis 1535 (1:350 000). Ein knapp gefaßtes Erläuterungsheft ist beigegeben. Fr. Bo.

141. Nur erwähnt werden kann das zur Besprechung eingegangene Buch von O. PREIN, 'Aliso bei Oberraden und die Varusschlacht. Römer- und Nibelungenspuren im Lippe- und Ruhrland nachgewiesen in Geschichte, Bodenforschung, Heldensage'. Mit Karten, Tafeln, Abbildungen und einer Urkundennachbildung (Münster i. W. 1930).

142. Unter dem Titel 'Studien zur Soester Geschichte' 1 und 2 (Soest 1928 und 1927) hat FRIEDRICH VON KLOCKE eine größere Anzahl von gründlichen und nicht zum wenigsten durch die Benutzung umfangreichen ungedruckten Materials sehr ertragreichen Arbeiten vereinigt, die ganz überwiegend das Mittelalter betreffen und durch die Verbindung der genealogischen Methode mit stände- und sozialgeschichtlichen Zielen wiederholt auch allgemein beachtenswerte Aufschlüsse durch die Aufhellung der örtlichen Verhältnisse dieser führenden westfälischen Handelsstadt des früheren Mittelalters bringen. Während der zweite Band von der schon anderweitig erschienenen, hier durch ein Register vermehrten Arbeit über die Soester Bürgermeister ausgefüllt ist (vgl. NA. 48, 253 n. 234), enthält der 1. Band zehn 'Aufsätze vornehmlich zur Sozialgeschichte', die, auch soweit sie schon vorher im Soester Anzeiger erschienen waren, hier mannigfach ergänzt und überarbeitet vorgelegt werden. Genannt seien davon z. B. die große Abhandlung über 'Die Kölner Erzbischöfe, ihre Pfalz und ihre Mannen im alten Soest', die Arbeiten über 'Die Stiftsherren von St. Patrokli zu Soest und ihre Standesverhältnisse im Mittelalter', über die Familie und Ahnen des livländischen Ordensmeisters Walter von Plettenberg, dessen Leben der Verfasser soeben in den Westfäl. Lebensbildern, Hauptreihe, Bd. 1 (1930), 358—382 ansprechend beschrieben hat, und die Schlußbemerkungen 'Grund-